



Kuratorium möchte Büchereientwicklung vorantreiben

Kürzlich tagte das Kuratorium der Pfarr- und Gemeindebücherei Pfeffenhausen. Das Kuratorium, die Trägerversammlung der Bücherei, setzt sich aus Mitgliedern des Marktgemeinderats und der Katholischen Pfarrkirchenstiftung zusammen. In organisatorischer Hinsicht ist beschlossen worden, dass 1. Bürgermeister und Pfarrer im Wechsel den Vorsitz bekleiden. Bis 30. April 2022 wird zunächst 1. Bürgermeister Florian Hölzl als Vorsitzender agieren. Auf der Agenda stand unter anderem die Beratung über einen Beitritt zum Onleihe-Verband Lesen Online Südbayern zum 23.04.2021 (Welttag des Buches). Christina Schnödt, Leiterin der Diözesanstelle des Sankt Michaelsbundes Regensburg, stellte den Onleihe-Verband in der Sitzung vor. Bei einem Beitritt können die Büchereinutzer über das Portal www.leo-sued.de über 70.000 € digitale Medien kostenfrei online ausleihen. Der Pool an digitalen Medien reicht von Büchern über Audioangeboten, Tageszeitungen und Magazinen bis hin zu Lernkursen. Die Nutzer müssen nur über einen Internetzugang und ein Lese- bzw. Abspielgerät verfügen. Geeignet sind zum Beispiel PC, Tablet, Handy oder E-Book-Reader. Die Medien können einfach abgerufen werden. Nach Ablauf der Ausleihfrist erlischt die Nutzbarkeit des ausgeliehenen Mediums automatisch. Das Kuratorium befürwortete einen Beitritt und empfahl dem Marktgemeinderat und der Kirchenverwaltung, diesen Schritt vorzunehmen. In den Gremiensitzungen vom 24.11.2020 und 26.11.2020 beschlossen Marktgemeinderat und Kirchenverwaltung daraufhin einstimmig, sich dem Onleihe-Verband anzuschließen. Im Anschaffungsjahr entstehen Kosten in Höhe von rund 3.800 €. Die dann laufenden Kosten je Jahr betragen rund 2.100 €. Diese werden die beiden Büchereiträger, der Markt Pfeffenhausen und die Katholische Pfarrkirchenstiftung Pfeffenhausen, jeweils hälftig tragen. Zusätzlich wird ein Projektmitelantrag eingereicht, wodurch die Aufwendungen für diese Digitalisierungsmaßnahme durch eine staatliche Förderung (Zuschusshöhe: voraussichtlich 15-20 %) minimiert werden können. Bereits im Herbst dieses Jahres ist der Online-Bibliothekskatalog OPAC angeschafft worden. Mit diesem haben die Büchereinutzer die Möglichkeit, bequem von zu Hause das örtliche Mediensortiment der Bücherei zu durchstöbern, Verfügbarkeitsdaten abzufragen und Artikelreservierungen vorzunehmen. Der Online-Bibliothekskatalog ist Voraussetzung für den Beitritt zum Onleihe-Verband Lesen Online Südbayern. Bürgermeister Florian Hölzl und Pfarrer Günter Müller freuen sich, dass mit der Angebotserweiterung in die Zukunft der Bücherei investiert wird. „Wir bauen darauf, mit den digitalen Zusatzangeboten neue Kundenkreise zu gewinnen und unsere Bürgerinnen und Bürger dazu zu animieren, auch unserer Präsenzbücherei einen Besuch abzustatten“, sagte Bürgermeister Florian Hölzl anlässlich der Kuratoriumssitzung. Mit rund 7.600 Medien und einer eigenen Kinder- und Jugendabteilung hat die Bücherei, die im Pfarrheim am Gaisberg untergebracht ist, viel zu bieten. Die regulären Öffnungszeiten der Bücherei lauten wie folgt: Mittwoch 16:00 - 18:00 Uhr, Freitag 18:00 - 19:00 Uhr und Sonntag 10:30 - 11:30 Uhr. Aktuell ist die Bücherei allerdings coronabedingt entsprechend der Vorgaben der Staatsregierung leider bis auf weiteres geschlossen. „Wir hoffen, bald wieder öffnen zu dürfen, ist doch unsere Bücherei eine der zentralen Bildungs- und Begegnungsorte unserer Gemeinde“, verleiht Heidi Herdt vom Büchereiteam ihrer Hoffnung Ausdruck. Das Kuratorium möchte künftig halbjährlich zusammentreffen um sich über wichtige Zukunftsthemen der Bücherei auszutauschen. Es macht es sich zur Aufgabe, die Modernisierung der Bibliothek aktiv mitzugestalten. Der Dank von Bürgermeister und Pfarrer gilt dem Büchereiteam, das sich ehrenamtlich um den Betrieb der Bücherei kümmert: „Ohne dieses gemeinnützige Engagement könnten wir unseren Bürgerinnen und Bürgern dieses hochwertige Angebot nicht unterbreiten.“